

Inhalt

Vorwort zur vierten Auflage	13
Vorwort	14

1. Kapitel

Recht – Was ist das?

I. Von Regeln und Gesetzen	16
1. Ohne Regeln herrscht Chaos	
2. Je mehr Menschen, desto mehr Regeln	
3. Aus einer Regel wird ein Gesetz	
4. So sehen Gesetze aus	
II. So entsteht ein Gesetz	23
1. Gesetze fallen nicht vom Himmel	
2. Die Volksvertreter machen Gesetze	
3. Von der Idee für ein Gesetz bis zu seiner Verkündung	
<i>a. Die Idee zu einem Gesetz • b. Drei Beratungen im Bundestag • c. Oft muss der Bundesrat zustimmen • d. Der Bundespräsident unterschreibt und verkündet</i>	

2. Kapitel

Wie das Recht regiert

I. Wir leben in einem Rechtsstaat	30
1. In einem Rechtsstaat herrscht das Recht, sonst keiner	
2. Alle müssen sich an das Recht halten – auch die Polizei	
<i>a. «Finaler Rettungsschuss» • b. Keine «Rettungsfolter»</i>	
3. «Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser» – Die Gewaltenteilung	

- a. Die erste Gewalt macht die Gesetze – Die Gesetzgebung •
- b. Die zweite Gewalt führt die Gesetze aus – Die Verwaltung • c. Die dritte Gewalt kontrolliert – Die Rechtsprechung • d. Welche Gewalt hat die meiste Macht?

- II. Auch Gesetze müssen Regeln folgen 39
 - 1. Ist auch ein ungerechtes Gesetz gültig?
 - 2. Keine schwammigen Gesetze – Gesetze müssen klar sein
 - 3. Gesetze gelten nur für die Zukunft – Das Rückwirkungsverbot
 - 4. Gesetze müssen die Grundrechte beachten
- III. Nur der Staat darf bestrafen 46
 - 1. Rache und Selbstjustiz sind verboten
 - 2. Aber wehren darf man sich – Die Notwehr
 - 3. Der Staat setzt das Recht für den Bürger durch
 - a. Mein Geld darf ich mir nicht selber holen • b. Die Blendung – ein Fall aus dem islamischen Recht

3. Kapitel

Alles was Recht ist

- I. Das Strafrecht: Gehe in das Gefängnis 53
 - 1. Was man alles nicht tun darf – Die Straftaten
 - 2. Darum müssen Strafen sein
 - 3. Wer bestimmt, wie ein Täter bestraft wird?
 - 4. Geldstrafe oder Gefängnisstrafe?
 - a. Meistens verhängt der Richter eine Geldstrafe • b. Nur bei schweren Straftaten muss man ins Gefängnis
 - 5. Wer 14 Jahre alt ist, kann bestraft werden – Das Jugendstrafrecht
 - 6. Nicht so schlimm, aber doch verboten – Die «Owis»
- II. Das Zivilrecht: Wenn zwei sich streiten 67
 - 1. Da steht (fast) alles drin – Das Bürgerliche Gesetzbuch

2.	Allgemeiner Teil – Mit deinem Taschengeld kannst du dir kaufen, was du willst!	
3.	Schuldrecht – Das Recht der Schuldverhältnisse	
	<i>a. Wer etwas geschenkt bekommt, schließt einen Vertrag •</i>	
	<i>b. Auch Kinder und Jugendliche können schadensersatzpflichtig werden</i>	
4.	Sachenrecht – Mit deinen Sachen kannst du machen, was du willst!	
5.	Familienrecht – Alles rund um die Familie	
	<i>a. Was passiert, wenn sich Eltern scheiden lassen? •</i>	
	<i>b. Was passiert, wenn es dir zu Hause nicht gut geht? •</i>	
	<i>c. Wer heiratet, schließt einen Vertrag</i>	
6.	Erbrecht – Was passiert, wenn deine Oma stirbt?	
III.	Das Öffentliche Recht	92
IV.	Das Völkerrecht	96

4. Kapitel Das höchste Recht

I.	Als dein Opa ein kleiner Junge war	98
II.	Deutschland soll es wieder besser gehen – die Entstehung des Grundgesetzes	100
III.	Unser Grundgesetz	102
	Erster Teil: Die Grundrechte	
	<i>a. Die Menschenwürde • b. Die Religionsfreiheit • c. Die Meinungsfreiheit • d. Die Kunstfreiheit • e. Das Eigentum</i>	
	Zweiter Teil: So ist unser Staat organisiert	
	<i>a. Wie der Bundestag gewählt wird • b. Der Bundestag wählt seinen «Chef» und dann den Bundeskanzler •</i>	
	<i>c. Der Bundeskanzler bestimmt die Regierung • d. Wer ist «Chef» von Deutschland? – Der Bundespräsident •</i>	

*e. Der Bundesrat hat auch was zu sagen – 16 Bundesländer
mischen mit • f. Verfassungswidrig! – Das Bundesver-
fassungsgericht*

b. Kapitel

Hier wird Recht gesprochen

I.	Die ordentlichen Gerichte	124
II.	Auch Richter können sich irren - Die Überprüfung von Urteilen	125
1.	Die Amtsgerichte – «kleine Fische» <i>a. Strafrichter*in oder Strafrichter • b. Zivilrichter*in oder Zivilrichter • c. Der Bürger braucht keinen Anwalt • d. Berufung zum Landgericht</i>	
2.	Die Landgerichte – «große Fische» <i>a. Das Landgericht als Strafgericht • b. Das Landgericht als Zivilgericht • c. Vor das Landgericht nur mit einem Anwalt!</i>	
3.	Das Oberlandesgericht überprüft	
4.	Der Bundesgerichtshof <i>a. Der Weg zum BGH ist schwer • b. Fünf Richter entscheiden</i>	
III.	Gerichte der besonderen Gerichtsbarkeit	135

b. Kapitel

Berufe im Namen des Rechts

I.	So wird man Jurist	138
II.	Der Richter	139
1.	Richter entscheiden Streitigkeiten	

2. Der gesetzliche Richter
 3. Ein typischer Arbeitstag eines Zivilrichters
 4. Der Richter spricht «im Namen des Volkes»
 5. Die Göttin Justitia und die Neutralität des Richters
 6. Warum Richter Roben tragen
 7. Richter sind unabhängig
 8. Hat kein Recht studiert – Der Schöffe
 9. Der Schiedsrichter
- III. **Rechtsanwälte** 153
1. Warum gibt es Rechtsanwälte?
 2. Rechtsanwälte als Strafverteidiger
 3. Und wenn man sich keinen Rechtsanwalt leisten kann?
 4. Der Rechtsanwalt muss schweigen – Das Anwaltsgeheimnis
 5. Rechtsanwälte verhindern Streitereien
- IV. **Der Staatsanwalt** 159
1. Liegt eine Straftat vor?
 2. «Ich erstatte Anzeige!»
 3. Der Staatsanwalt hat einen Helfer – Die Polizei
 4. Unschuldige gehören nicht «hinter Gitter»
 5. Staatsanwälte brauchen eine Erlaubnis des Richters
 6. Nicht, dass der Beschuldigte entwischt – Die U-Haft
 7. Staatsanwälte klagen an
 8. Staatsanwälte vollstrecken das Urteil
- V. **Andere juristische Berufe** 166
1. Juristen im Gefängnis
 2. Juristen in Unternehmen
 - a. *Darf man «Drückebergern» kündigen? – Das Arbeitsrecht*
 - b. *Wie darf ich meine Nudeln nennen? – Das Wettbewerbsrecht*
 - c. *Hilfe, es brennt! – Juristen als Feuerwehr*
 3. 1001 Behörde – Juristen in der Verwaltung

7. Kapitel Recht in der Schule

I.	Schulrecht	173
II.	Entscheidungen des Lehrers sind grundsätzlich hinzunehmen	174
	1. Mündliche und schriftliche Noten sind nicht überprüfbar	
	2. Zeugnisse und das Abitur sind in engen Grenzen überprüfbar	
III.	Bauchfreie Tops und knappe Röcke	177
IV.	Handys in der Schule	178
V.	Täuschungshandlungen	180
	1. Handys	
	2. Falsche Angabe der geschriebenen Worte	
VI.	«Pädagogische Maßnahmen» und Ordnungsmaßnahmen ..	182
VII.	Schuleschwänzen	185
VIII.	Cybermobbing	186
	1. Straftaten mit dem Handy	
	<i>a. SMS • b. Tonaufnahmen • c. Bildaufnahmen</i>	
	2. Die Polizei ermittelt	
	3. Wie wird der Täter bestraft?	

8. Kapitel Recht ganz praktisch

I.	Ein Strafverfahren: Adam und die gefährliche Körperverletzung	194
II.	Ein Zivilverfahren: Der misslungene Urlaub	201

9. Kapitel Recht im Alltag

- I. Gekauft! Brötchen, Jeans und Onlinehandel 207
 - 1. «Don't touch the Brötchen»
 - 2. Gekauft ist gekauft – der Hintern bleibt dick
 - 3. Amazon und Co. – oder: «Ich überleg's mir noch mal»
- II. Erwischt! Was passiert, wenn man eine Leistung «erschleicht» 210
- III. Abgewiesen! Die freiwillige Selbstkontrolle: FSK 211
- IV. Kontrolle! Begegnungen mit der Polizei 212
 - 1. Den Ausweis bitte!
 - 2. Stopp, bitte anhalten!
 - 3. Durchsuchung!
 - 4. Bitte pusten!
 - 5. Mitkommen!

10. Kapitel Recht gesprochen

- I. Strafrecht - Wozu Menschen fähig sind 217
 - 1. Wenn Raserei zu Mord wird – Der «Ku'damm-Raser-Fall»
 - 2. Versuchter Mord in 89 Fällen – Rosenmontagsumzug in Volkmarsen
 - 3. Müll darf man nicht wegnehmen – «containern» verboten
 - 4. Wahrsagerin im Gefängnis
 - 5. «Rose-Rosahl»
 - 6. «Katzenkönig»
 - 7. «Sirius-Fall»

II. Zivilrecht - Worüber man sich alles streiten kann	226
1. Chanelle legt für dich die Karten	
2. Wenn einer eine Reise tut ...	
<i>a. Zu viele Pinkelpausen • b. Schnarchender Sitznachbar •</i>	
<i>c. Das fehlende Doppelbett • d. Grüne Haare</i>	
3. Pippi Langstrumpf	
4. Hinweispflichten	
<i>a. Jeden Tag Lakritze • b. Großes Fischsterben • c. Zu</i>	
<i>Risiken und Nebenwirkungen von Bier</i>	
III. Verwaltungsrecht - Wenn sich der Bürger mit dem	
Staat streitet	234
1. Sexualkunde	
2. Feuerwehrkosten	
3. Kirmesverbot	
4. Keine Kostenübernahme für eine Schönheitsoperation	
nach Gewichtsabnahme	
5. «Corona-Entscheidungen»	
<i>a. Keine Aussetzung der Abiturprüfung • b. Hochzeitsfeier</i>	
<i>nur im kleinen Kreis • c. Kein Abstandsgebot auf Kutschen •</i>	
<i>d. Kein Mehrbedarf für FFP2-Masken • e. Verkaufsverbot</i>	
<i>für Silvesterböller</i>	
Sachregister	241